



Jahresbericht des Seniorenbeirates der Stadt Hohen Neuendorf für das Jahr 2021

Sehr geehrter Herr von Gizycki,
sehr geehrte Damen und Herren des Ausschusses für Soziales, Bildung, Kultur, Integration und Sport.

Gemäß der Richtlinien über die Arbeit und den Wirkungskreis der Beiräte der Stadt Hohen Neuendorf berichtet der Seniorenbeirat der Stadt Hohen Neuendorf, an den für den Beirat zuständigen Ausschuss.

Das Jahr 2021 war weiterhin durch Corona geprägt, so dass nicht alle geplanten Aktivitäten umgesetzt werden konnten. Der Seniorenbeirat soll helfen, die aktive Teilhabe älterer Menschen in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens zu sichern. Er hat die Aufgabe die Interessen der älteren Menschen in politische Entscheidungsprozesse einzubringen, sowie sie gegenüber der Verwaltung im wirtschaftlichen im kulturellen, so wie im sozialen Bereich, zu vertreten.

Am 23.3.21 trat der Vorsitzende Fred Bormeister zurück, nachdem auch der Stellvertreter Henning Rohrbeck und der Schriftführer Eugen Dillschneider ihren Rücktritt erklärt hatten.

Am 8.4.21 wurde der neue Vorstand mit Detlef Reglin als Vorsitzenden, Renate Teßmann als Stellvertreterin und Ingeborg Mantyk-Hoffmann als Schriftführerin gewählt. Der Seniorenbeirat hat damit 7 Mitglieder.

Folgende Themen wurden 2021 verfolgt:

- Schriftwechsel und Gespräche mit den Verantwortlichen zur Poststelle in Bergfelde
- Ausbau des Netzwerkes zum Kreissenorenbeirat, sowie zu den Seniorenbeiräten in Hennigsdorf und Birkenwerder.
- Einsatz für den Kulturbahnhof in Hohen Neuendorf
- Aufbau des Netzwerkes zu den Pflegeeinrichtungen beginnend mit dem Elisabeth Seniorenzentrum in Bergfelde.
- Aufbau des Netzwerkes zu den Fraktionen beginnend mit Einladung der Fraktionsvorsitzenden im November 2021.
- Teilnahme bei den relevanten Ausschusssitzungen und der SVV
- Gespräche mit dem Bürgermeister und der Verwaltung.
- Bemühungen einen Seniorenwegweiser zu etablieren sind noch nicht abgeschlossen.
- Eine regelmäßige Sprechstunde wurde coronabedingt ausgesetzt.
- Vorbereitungen zum Deutschen Seniorentag in Hannover, der leider abgesagt wurde.
- Zu einigen Themen gab es Berichte in den regionalen Zeitungen.
- Unterstützung der Freizeitanlage Ulrich-von-Hutten-Str. zum Mehrgenerationenplatz.

Folgende Stellungnahmen wurden an die Ausschüsse weitergegeben:

- Adolf-Damaschke-Platz, Ruhestörung durch Basketballanlage
- Bebauung Friedrich-Naumann-Straße.
- Bebauungsplan nördlich und südlich der Flachlakestr. und Mädchenviertel bzgl. der Größe von geteilten Grundstücken
- Schwimmbad in Hohen Neuendorf
- Spielplatzsatzung
- Ausgestaltung Mehrgenerationenplatz Ulrich-von-Hutten-Str.

Ausblick 2022:

- Weitere Netzwerkaktivitäten zu Pflegeeinrichtungen, Kirche, Sporteinrichtungen, Verwaltung und Seniorenbeiräten in der Region.
- Einbringen in den Bürgerhaushalt 2022
- Aktivitäten zur Brandenburgischen Seniorenwoche im Juni 2022
- Bibliothekskonzept prüfen und gegebenenfalls unterstützen
- Freiwilligenagentur prüfen und gegebenenfalls unterstützen
- Pakt für Pflege prüfen und gegebenenfalls unterstützen

Hohen Neuendorf, 15.02.2022

Für den Seniorenbeirat



Renate Teßmann

-stellvertretende Vorsitzende-